

Sonder-Nachrichten-Dienst

ein. So ist jeder Kollege in der Lage, gegen Aufwendung von sehr geringen Kosten, sich über Preisänderungen usw. sofort zu unterrichten. Der S.-N.-D. stellt gewissermaßen eine Versicherung für die Kollegen dar. Der S.-N.-D. wacht für die Kollegen, so daß sie unbesorgt sein können. Jede Aenderung im Preise wird sofort zugestellt, so daß damit die Erhaltung der Substanz weiter gesichert ist. Der S.-N.-D. ist ferner die beste Versicherung gegen das Aufkaufen von Waren durch andere „ideell“ veranlagte „Kollegen“! —

Auf den nunmehr erfolgten Zusammenschluß von acht europäischen Uhrmacherverbänden sei auch an dieser Stelle hingewiesen. Die

Union Europäischer Uhrmacher-Verbände

wird dazu beitragen, den Gedanken der Zusammengehörigkeit zu verbreiten und zu vertiefen. Letzten Endes sehen wir die Auswirkungen der Kollegenhilfe, die sich vor zwei Jahren so groß und edel in der Kinderhilfe ausgesprochen hat. Hoffen wir, daß die Zusammenarbeit weiter so schöne edle Früchte tragen wird!

Im Januar wird der Hauptausschuß wieder zusammentreten. Wir hoffen, die Führer der Unterverbände werden uns erfreuliche Tatsachen aus ihrem Bezirke mitteilen können. Sehen wir hier die Mappen der einzelnen Vereinigungen durch, so will uns scheinen, als ob doch noch recht viele Vereinigungen nicht ganz ihre Pflicht erfüllten. Sollte wirklich im ganzen Jahre nicht einmal Veranlassung gewesen sein, sich mit der Zentrale in Verbindung zu setzen?

Es gibt Vereinigungen, deren Mappe im Laufe des Jahres gut gefüllt wurde, es gibt aber auch Vereinigungen, die nicht eine Postkarte mit der Zentralgeschäftsstelle gewechselt haben! Es scheint uns doch nach unseren Beobachtungen, als ob nicht überall der Geist und der Wille zur Gemeinschaftsarbeit lebendig ist, der heute auch in der kleinsten Vereinigung lebendig sein muß, wenn das Ganze wirklich vorwärts kommen soll.

In der Zentralgeschäftsstelle selbst wurde ein Ausbau vorgenommen, um den ständig sich steigenden Anforderungen gerecht werden zu können. Außer dem Geschäftsführer wurden sieben weitere Angestellte beschäftigt unter weiterer Heranziehung von Aushilfskräften. Durch Anschaffung von Bureaumaschinen wurde die Arbeitsleistung gesteigert, so daß wir heute auch in bureautechnischer Beziehung manchem anderen Betriebe ein Vorbild sein können.

Das neue Jahr wird — und das ist das einzige, was wir bestimmt von ihm wissen — viel mehr Arbeit und Anstrengung bringen. Ob wir schon in der Krisis stehen, ob das neue Jahr sie bringt, oder ob unsere Wirtschaft noch weiter zerrüttet werden wird? Wer will es von uns, die wir mitten im Zeitgeschehen stehen, sagen? Es bleibt uns nichts anderes übrig, als daß jeder an dem Platze, an dem er steht, seine Pflicht tut. Seine Pflicht tut von einem Tage zum anderen, unbeirrt und in der Hoffnung, daß doch der Tag kommen muß, der unser Volk wieder den Weg aufwärts führt. Was ist der Einzelne und sein Schicksal? Wir leben, weil andere für uns starben; wir arbeiten und werden einmal müde unser Werkzeug aus der Hand legen, damit die, die nach uns kommen, leben können!

Sonder-Nachrichten

Berlin. (Ortsgruppe Osten.) Die nächste Versammlung findet am Mittwoch, dem 3. Januar 1923, abends, bei Bober, Frankfurter Allee 271, statt. Hierzu sind alle Kollegen des Groß-Berliner Ostens herzlich eingeladen.
I. A.: Max Dinse.

Coburg. (Uhrmacherverein.) Mitte Februar soll ein Verbandstag in Coburg für den Werra-Feldakreis, Sonneberg, Lauscha, Lichtenfels, Bayreuth und Bamberg stattfinden, auf den die Kollegen jetzt schon hingewiesen werden.

Düsseldorf. (Zwangsinning.) Im Jahre 1923 werden die Versammlungen an den nachstehend genannten Tagen stattfinden: 8. Januar (Hauptversammlung); 5. Februar; 5. März; 9. April (Hauptversammlung); 7. Mai; 4. Juni; 2. Juli (Hauptversammlung); 6. August; 3. September; 1. Oktober (Hauptversammlung); 5. November; 3. Dezember. Die Versammlungen finden im „Benrather Hof“, Ecke Steinstraße und Königsallee, statt.
Alfred Kühling.

Magdeburg. (Zwangsinning.) Die Versammlungen im Jahre 1923 werden an folgenden Tagen stattfinden: 2. Januar; 6. Februar; 6. März; 3. April; 8. Mai; 5. Juni; 3. Juli; 7. August; 4. September; 2. Oktober; 6. November; 4. Dezember.
Bruno Schünemann, Schriftführer.

Mainz. (Zwangsinning.) Die nächste Monatsversammlung findet am Donnerstag, dem 4. Januar 1923, abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Restaurant Apostelhof (früher Café Neuf) hier statt. Der Wichtigkeit der Tagesordnung wegen wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.
I. A.: Joh. Senzer, Schriftführer.

Mannheim. (Zwangsinning.) Am Mittwoch, 3. Januar, abends 7 Uhr, findet die erste ordentliche Versammlung statt, wozu das Erscheinen aller Mitglieder geboten ist. Die Händlerbescheinigungen sind zwecks Weiterleitung und Bearbeitung sofort an den Schriftführer Fleig, Q 4, 18, einzusenden. In der Versammlung wird weiteres bekanntgegeben werden.

Mehr denn je ist engster Zusammenschluß erforderlich. Wir hoffen, daß allen Kollegen das neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit im Geschäft bringen möge.
Der Vorstand.

Mühdorf. (Vereinigung für Mühdorf und die angrenzenden Bezirke.) Die nächste Versammlung findet am Montag, dem 8. Januar, in Mühdorf statt.
Hans Feichtmaier, Schriftführer.

Zwickau. (Zwangsinning.) Zu der am Donnerstag, dem 4. Januar 1923, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Greif in Zwickau stattfindenden zweiten Generalversammlung werden hierdurch alle

Mitglieder freundlichst eingeladen. Tagesordnung: 1. Jahresbericht, 2. Kassenbericht, 3. Festsetzung des Haushaltsplanes, 4. Anträge, 5. Verschiedenes. August Löffler, stellvertr. Vorsitzender.

Uhrmacher-Verbindung Urania, Glashütte (Sa.). Die Geldentwertung hat auch die Urania veranlaßt, höhere Jahresbeiträge festzusetzen. Laut letztem Vereinsbeschluß wurde der jährliche Beitrag der aktiven Mitglieder auf 180 Mk., der der passiven oder auswärtigen Mitglieder auf 120 Mk. und der Beitrag der außerordentlichen Mitglieder auf 100 Mk. einstimmig erhöht. Diese Sätze

Mit einem Schlage interessant

herausgehoben aus dem alltäglichen Einerlei des Straßenbildes wird Ihr Schaufenster und Ihr ganzes Geschäft durch die Wirkung des Atrax-Projektors. In dem überraschend erscheinenden Atrax-Reklamebild konzentriert sich mit vollendeter Schönheit alles, was Sie dem Publikum zu zeigen und zu sagen haben. Das ist das Geheimnis der beispiellosen Werbekraft des Atrax-Projektors. — Man hüte sich aber vor wertlosen Nachahmungen!

Atrax-Gesellschaft m. b. H.
Berlin W 9, Bellevuestr. 6a

ATPAX
LICHT-REKLAME

